

Bewerbungen erfolgen online über die Homepage  
der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft  
Ludwigshafen unter [www.hwg-lu.de](http://www.hwg-lu.de)  
(siehe „Online-Bewerbung“)

Bachelorstudiengang „Pfleger (dual)“,  
(Bachelor of Arts)

## Bachelorstudiengang „PFLEGE (dual)“



(Bachelor of Arts)  
Studieninformation

### Ansprechpartner\*innen

**Dekan Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen**  
Prof. Dr. jur. Andreas Rein  
Telefon: 06 21 / 52 03-531  
E-Mail: [andreas.rein@hwg-lu.de](mailto:andreas.rein@hwg-lu.de)

**Leitung des Studiengangs**  
Prof. Dr. Ingeborg Löser-Priester  
Telefon: 06 21 / 52 03-548  
E-Mail: [ingeborg.loeser-priester@hwg-lu.de](mailto:ingeborg.loeser-priester@hwg-lu.de)

**Studienfachberatung**  
Simone Hartmann-Eisele, M.A.  
Telefon: 06 21 / 52 03-549  
E-Mail: [simone.hartmann-eisele@hwg-lu.de](mailto:simone.hartmann-eisele@hwg-lu.de)

**Zulassungsangelegenheiten/  
StudierendenServiceCenter (SSC)**  
Timo Schweitzer  
Telefon: 06 21 / 52 03-514  
Fax: 06 21 / 52 03-196  
E-Mail: [timo.schweitzer@hwg-lu.de](mailto:timo.schweitzer@hwg-lu.de)

**Hochschule für Wirtschaft  
und Gesellschaft Ludwigshafen**

Ernst-Boehe-Straße 4  
67059 Ludwigshafen am Rhein

Telefon: 06 21 / 52 03 - 0 (Infozentrale)

**Standort  
Fachbereich Sozial- und Gesundheitswesen**

Maxstraße 29  
67059 Ludwigshafen am Rhein

[www.hwg-lu.de](http://www.hwg-lu.de)

Der duale Studiengang kombiniert und ergänzt die dreijährige Berufsausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflege, zur Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie zur Altenpflege mit einem Hochschulstudium.

Die drei Lernorte, Pflegeschule, Pflegepraxis und Hochschule, werden hierbei miteinander verknüpft.



## Bachelorstudiengang „Pflege (dual)“, (Bachelor of Arts)

### Studienziele

Das Studium orientiert sich an den zukünftigen Anforderungen pflegerischer Berufstätigkeit in einem sich dynamisch entwickelnden Arbeitsfeld.

Die Studierenden werden insbesondere zur umfassenden theoriegeleiteten und evidenzbasierten Wahrnehmung pflegerischer Aufgaben in den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung, Beratung, Rehabilitation und Palliation befähigt.

Neben der Förderung von Fachkompetenz, sozialkommunikativer sowie personaler Kompetenz, steht die Ausbildung wissenschaftlicher Methodenkompetenz im Zentrum des Studiums.

Im Rahmen eigener Projekte sammeln die Studierenden bereits erste Erfahrungen im Bereich Pflegeforschung. Die Wahlmodul „Praxisanleitung“ oder „Pflegemanagement: Leitung einer Pflege-/Funktionseinheit“ bieten darüber hinaus die Möglichkeit Qualifikationen für entsprechende Tätigkeitsfelder in der Pflege zu erwerben.

### Zulassungsvoraussetzungen

**1** Abitur, (Fach-)Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung

*und*

Ausbildungsvertrag mit einem Kooperationspartner im Sinne der Kooperationsvereinbarung

*und*

das Absolvieren eines ausreichenden Ausbildungsabschnittes der Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege bei einem Kooperationspartner bis zum Beginn des ersten Studienabschnittes (i.d.R. Absolvieren der ersten fünf Monate des ersten Ausbildungsjahres)

*oder*

**2** Abitur, (Fach-)Hochschulreife oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung und eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege

*oder*

**3** eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder im Bereich Altenpflege mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5 (gut)

*und*

eine mindestens 2-jährige fachbezogene einschlägige berufliche Tätigkeit.

### Zielgruppe

- Besonders qualifizierte Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege mit allgemeiner Hochschulreife, (Fach-)Hochschulreife oder einer als gleichwertig anerkannten Vorbildung.
- Ein Einstieg in den ersten Studienabschnitt ist für berufsqualifizierte Pflegenden unter bestimmten Bedingungen möglich.

### Studienorganisation und -aufbau

Der Studiengang umfasst 8 Semester und ist in zehn thematische Einheiten (Module) gegliedert. Es werden 180 ECTS erworben.

Der erste Studienabschnitt (1. bis 5. Semester) erfolgt ausbildungsintegriert bzw. berufsbegleitend mit einem festen Präsenztag an der Hochschule pro Woche.

Der zweite Studienabschnitt (6. bis 8. Semester) wird nach dem Pflegeexamen als Vollzeitstudium mit i. d. R. einem bis vier Tagen Präsenz an der Hochschule absolviert.

### Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss wird den Absolvent\*innen der akademische Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“ verliehen.

**Der Studiengang beginnt jeweils zum Sommersemester eines Jahres (März).**

**Die Bewerbungsfrist endet jeweils zum 15. Januar des laufenden Jahres.**